



BUSINESS CODE OF CONDUCT

der Friedrich PICARD GmbH & Co. KG

GET MORE.



BUSINESS CODE OF CONDUCT DER FRIEDRICH PICARD GMBH & CO. KG

Präambel

Die Friedrich PICARD GmbH & Co. KG wurde 1922 als Familienunternehmen gegründet und hat sich in den letzten 100 Jahren zu einem der größten Handelsunternehmen für Wälzlager und Lineartechnik in Europa entwickelt. Seit jeher stellt PICARD den Menschen und das Miteinander in den Mittelpunkt. Um auch die nächsten Jahrhunderte zu bestehen und zu wachsen, sichere Arbeitsplätze zu schaffen und einen Beitrag für die Gesellschaft und Wirtschaft zu leisten, braucht es eine Unternehmensführung, die nicht nur nachhaltig wirtschaftlich, sondern auch wirtschaftlich nachhaltig ist. Dieser Grundsatz leitet die Geschäftspraktiken der Friedrich PICARD GmbH & Co. KG und die aller mit ihr verbundenen Unternehmen (im Folgenden auch nur »PICARD« genannt).

Durch nachhaltige Unternehmensführung übernimmt PICARD unternehmerische Verantwortung gegenüber Kunden, Mitarbeitenden, Investoren, der Öffentlichkeit und der Umwelt. PICARD fühlt sich allen Beteiligten der Lieferkette, namentlich den Herstellern, den Lieferanten und den Kunden gleichermaßen verpflichtet.

PICARD respektiert das geltende Recht, wahrt ethische Werte und fördert nachhaltiges Handeln. Jegliches Verhalten, der Umgang mit Geschäftspartnern sowie das Miteinander im Unternehmen orientieren sich stets an der PICARD obliegenden sozialen, ökologischen und ökonomischen Verantwortung. Auch bei seinen Mitarbeitenden setzt PICARD voraus, dass diese Grundsätze beachtet und in die Unternehmenskultur integriert werden.

PICARD erwartet von seinen Geschäftspartnern – dazu zählen wir insbesondere Hersteller, Lieferanten, Kunden, Dienstleister und deren Mitarbeitende –, dass auch sie in gleicher Weise Verantwortung übernehmen und verantwortungsbewusst handeln. Gleiches gilt für etwaige in die Geschäftsbeziehung involvierte Dritte wie beispielweise Subunternehmer und / oder Vertreter.

Dieser Code of Conduct orientiert sich an den Grundgedanken des Global Compact der Vereinten Nationen und dessen zehn Prinzipien im Bereich Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Klima sowie Korruptionsbekämpfung, sowie den Sustainable Development Goals (SDGs) der UN und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Die Verwendung der männlichen Form in diesem Text schließt alle Geschlechter ein, sowohl männlich als auch weiblich, sowie die LGBTQIA+-Gemeinschaft.

PICARD erwartet von seinen Geschäftspartnern die Einhaltung der nachfolgenden Leitlinien und Werte:

I. Soziale Verantwortung

Wahrung des geltenden Rechts

Die Gesetze, Vorschriften und sonstigen Regelungen des internationalen und nationalen geltenden Rechts sind strikt einzuhalten. Etwaige Verstöße gegen das geltende Recht können schwerwiegende zivilrechtliche und / oder strafrechtliche Konsequenzen sowohl für PICARD und seine Mitarbeitenden als auch für die Geschäftspartner haben. Verletzungen des geltenden Rechts werden identifiziert, unverzüglich abgestellt, verfolgt und – soweit erforderlich – sanktioniert.

Menschenrechte

PICARD und seine Geschäftspartner achten die Menschenrechte, die Persönlichkeitsrechte und die Würde eines jeden Mitarbeitenden und eines jeden Dritten. Ausnahmslos jeder Mensch hat Anspruch auf die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen verbrieften Rechte und Freiheiten. PICARD und seine Geschäftspartner setzen sich für Vielfalt und Chancengleichheit, Respekt und Toleranz ein. Diskriminierung und Rassismus jeglicher Art werden nicht geduldet.

GET MORE.



Ausschluss von Zwangsarbeit

PICARD und seine Geschäftspartner lehnen jegliche Form von Zwangsarbeit, moderner Sklaverei und Menschenhandel vehement ab. Alle Arbeitsverhältnisse der Mitarbeitenden sind freiwillig geschlossen und können von diesen nach eigenem Willen und unter Einhaltung einer angemessenen Kündigungsfrist beendet werden. PICARD und seine Geschäftspartner setzen sich für faire Arbeitsbedingungen ein.

Verbot der Kinderarbeit

PICARD und seine Geschäftspartner unterstützen nachdrücklich das Recht von Kindern auf Entwicklung und Bildung und positionieren sich entschieden gegen Kinderarbeit. Kinder- und Jugendarbeit entgegen den gesetzlichen Vorschriften ist strikt untersagt. Das Mindestalter für den Eintritt in eine Beschäftigung richtet sich nach den entsprechenden gültigen gesetzlichen Regelungen. Sofern keine staatlichen Regelungen vorhanden sind, greifen das Übereinkommen 138 und das Übereinkommen 182 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Im Falle zulässiger Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen ist sicherzustellen, dass die Beschäftigung deren körperliche und geistige Entwicklung nicht beeinträchtigt.

Arbeitszeiten und faire Entlohnung

PICARD und seine Geschäftspartner halten die gesetzlichen Bestimmungen über die Arbeitszeit ein und entlohnen ihre Mitarbeitenden entsprechend der jeweils einschlägigen nationalen Mindestnormen. In Ermangelung einer gesetzlichen Regelung wird die Vergütung anhand der branchenüblichen und ortsüblichen Standards festgelegt, um einen angemessenen Lebensstandard für die Beschäftigten und ihre Familien zu gewährleisten.

Diskriminierungsverbot

PICARD und seine Geschäftspartner stellen sicher, dass jede Form von Diskriminierung, Einschüchterung, Belästigung oder ungerechtfertigter Benachteiligung gegenüber ihren Mitarbeitenden im Arbeitsumfeld unterlassen wird. Verboten ist insbesondere eine Ungleichbehandlung etwa aufgrund der ethnischen oder sozialen Herkunft, der Hautfarbe, des Geschlechts, der Nationalität, der Sprache, der Religion, körperlicher oder geistiger Einschränkungen, der Geschlechtsidentität, der sexuellen Orientierung, des Gesundheitszustandes, des Alters, des Familienstandes, einer Elternschaft, einer Gewerkschaftszugehörigkeit oder einer politischen Überzeugung.

Beachtung von Arbeits- und Gesundheitssicherheitsstandards

Der Schutz der körperlichen Unversehrtheit hat für PICARD und seine Geschäftspartner höchste Priorität. PICARD und seine Geschäftspartner erfüllen die einschlägigen nationalen Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen. Es werden überdies angemessene Maßnahmen ergriffen, um die Achtung des Rechts auf Schutz der körperlichen Unversehrtheit zu gewährleisten. Ein unternehmensintern etablierter Prozess reduziert kontinuierlich die Gefahren arbeitsbedingter Gesundheitsrisiken und verbessert nachweislich die Arbeits- und Gesundheitsschutzbedingungen.

II. Ökologische Verantwortung

Treibhausgasemissionen

PICARD und seine Geschäftspartner beschließen geeignete und angemessene Maßnahmen zur Reduzierung von Emissionen, die eine Gefahr für die Umwelt und die Gesundheit darstellen, einschließlich Treibhausgasen, und setzen diese bestmöglich um. Entsprechend der eigenen Handlungsmaxime empfiehlt PICARD seinen Geschäftspartnern, zeitgebundene Ziele zur Emissionsreduktion festzulegen, die im Einklang mit den Vorgaben des Pariser Klimaschutzabkommens stehen.

GET MORE.



Ressourceneffizienz

Mit den natürlichen Ressourcen ist sorgsam und schonend umzugehen. PICARD und seine Geschäftspartner ergreifen geeignete Maßnahmen für eine effiziente Nutzung von Energie, Wasser und Rohstoffen und eine Minimierung von Umwelt- und Gesundheitsschäden. Ressourcen- und Energieeffizienz sind kontinuierlich zu steigern.

Abfallmanagement

PICARD und seine Geschäftspartner beabsichtigen, sämtliche geschäftlichen Aktivitäten bestmöglich daran auszurichten, Abfall zu vermeiden und ihn durch Wiederverwertungs- und Recyclingverfahren zu entsorgen.

Gefahrstoffe

Den Einsatz von umwelt- und gesundheitsgefährdenden Stoffen und Materialien gilt es zu vermeiden. PICARD und seine Geschäftspartner sind aufgefordert, in Bezug auf relevante Rohstoffe der ihnen obliegenden Sorgfaltspflicht gerecht zu werden. Es sind langfristig umweltfreundliche und ressourcenschonende Alternativen anzustreben. PICARD und seine Geschäftspartner werden umwelt- und gesundheitsgefährdende Stoffe gemäß den gesetzlichen Vorgaben der jeweiligen Märkte registrieren, deklarieren und gegebenenfalls genehmigen lassen.

Umweltmanagement

PICARD und seine Geschäftspartner verbessern kontinuierlich ihre Umweltleistung und bemühen sich stetig um den Einsatz und die Optimierung von umwelttechnischen Verfahrensweisen in den betrieblichen Abläufen und eingesetzten Technologien.

III. Ökonomische Verantwortung

Vermeidung von Interessenkonflikten

Entscheidungen von PICARD und seinen Geschäftspartnern sind ausschließlich aufgrund sachlicher Kriterien ohne Beeinflussung durch finanzielle oder persönliche Interessen oder Beziehungen zu treffen. Etwaig bestehende oder mögliche Interessenkonflikte, welche eine unbefangene Entscheidungsfindung nicht zulassen, werden offengelegt und unverzüglich gelöst.

Freier und fairer Wettbewerb

PICARD und seine Geschäftspartner bekennen sich zu den Prinzipien des freien und fairen Wettbewerbs. PICARD und seine Geschäftspartner achten die geltenden wettbewerbs- und kartellrechtlichen Bestimmungen. Wettbewerbswidrige Absprachen und rechtswidrige Vereinbarungen mit Wettbewerbern, Lieferanten, Kunden oder sonstigen Dritten sind untersagt. PICARD und seine Geschäftspartner missbrauchen keine möglicherweise gegebene marktbeherrschende Stellung. Sie achten den fairen und freien Wettbewerb und tragen dafür Sorge, dass weder ein Austausch wettbewerbsrechtlich sensibler Informationen noch sonstiges Verhalten stattfindet, das den Wettbewerb in unzulässiger Weise beschränkt oder zu beschränken geeignet ist.

Korruption / Bestechlichkeit / Zuwendungen Dritter

PICARD und seine Geschäftspartner dulden keine korrupten Praktiken. Jegliche Form der Korruption, der Bestechung und der Bestechlichkeit wird abgelehnt. PICARD und seine Geschäftspartner stellen sicher, dass ihre Mitarbeitenden, Subunternehmer oder Vertreter keine Bestechungsgelder, Schmiergelder, unzulässige Spenden oder sonstige unzulässige Zahlungen gegenüber Kunden, Amtsträgern oder sonstigen Dritten gewähren, anbieten oder annehmen.

Import- und Export (Zollvorschriften)

PICARD und seine Geschäftspartner halten alle anwendbaren gesetzlichen Regelungen und Vorgaben zum Import und Export von Waren, Dienstleistungen und Informationen ein. Sanktionslisten und mögliche Embargos werden beachtet.

GET MORE.



Geldwäscheprävention

PICARD und seine Geschäftspartner stellen sicher, dass die jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen zur Prävention, Vermeidung und Verhinderung von Geldwäsche eingehalten werden. Geschäftsbeziehungen werden nur mit solchen Geschäftspartnern unterhalten, deren Integrität nicht angezweifelt wird.

Schutz von Geschäftsgeheimnissen und geistigem Eigentum / Datenschutz

PICARD und seine Geschäftspartner treffen angemessene Maßnahmen zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen und stellen dadurch sicher, dass vertrauliche Informationen ordnungsgemäß geschützt werden.

PICARD und seine Geschäftspartner werden ihre Mitarbeitenden vertraglich verpflichten, Geschäftsgeheimnisse zu wahren und vertrauliche Informationen nicht unbefugt preiszugeben, an Dritte weiterzugeben oder anderweitig in nicht zulässiger Weise zugänglich zu machen. Dabei sind die geltenden Gesetze zu beachten.

PICARD und seine Geschäftspartner achten das geistige Eigentum Dritter. Als geschütztes geistiges Eigentum werden, unabhängig von ihrem wirtschaftlichen Wert, alle Ergebnisse geistiger Arbeit bezeichnet; darunter fallen insbesondere gewerbliche Schutzrechte aller Art wie insbesondere Urheberrechte und / oder Markenrechte.

PICARD und seine Geschäftspartner beachten die jeweils anwendbaren Datenschutzgesetze im Umgang mit der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten von Mitarbeitenden, Kunden, Geschäftspartnern und sonstigen Dritten.

IV. Rechtsfolgen bei Verstößen gegen Bestimmungen des Code of Conduct

PICARD hat sämtliche Mitarbeitende dazu aufgerufen, konkrete Hinweise auf einen wesentlichen Compliance-Verstoß unverzüglich an die dafür von PICARD eingerichtete Stelle zu melden; dies unabhängig davon, ob sich die Hinweise auf internes Verhalten oder das Verhalten eines Geschäftspartners beziehen. Ein Compliance-Verstoß ist grundsätzlich dann wesentlich, wenn er dazu geeignet ist, PICARD einen erheblichen wirtschaftlichen und / oder reputativen Schaden zuzufügen.

Für den Fall, dass ein Geschäftspartner die in diesem Code of Conduct niedergelegten Grundprinzipien nicht achtet, behält sich PICARD das Recht vor, die Geschäftsbeziehung durch eine außerordentliche fristlose Kündigung aus wichtigem Grund zu beenden.

Es liegt im Ermessen von PICARD, auf derartige Konsequenzen zu verzichten und stattdessen alternative Maßnahmen zu ergreifen, wenn der betroffene Geschäftspartner glaubhaft versichert und nachweisen kann, dass er unverzüglich geeignete Gegenmaßnahmen zur Vermeidung zukünftiger Verstöße eingeleitet hat.

In Fällen, in den von diesen Grundsätzen abweichende Pflichten mit dem Geschäftspartner vereinbart sind, haben diese individuellen Vereinbarungen Vorrang.

– Stand 12/2023 –

GET MORE.



Friedrich PICARD GmbH & Co. KG

Dietrich-Benking-Str. 78
44805 Bochum
Deutschland

Postanschrift:

Friedrich PICARD GmbH & Co. KG
Postfach 40 02 17
44736 Bochum
Germany

+49 234 53993-130

post@picard.de

Amtsgericht Bochum, HRA 6844
Steuernummer: 306 / 5711 / 1650
Umsatzsteuernummer: DE 286241645 (§27a UStG)

Persönlich haftende Gesellschafterin:
Friedrich Picard Verwaltung GmbH
Sitz: Bochum, Germany
Amtsgericht Bochum, HRB 14204
Geschäftsführer: Hans-Martin Reinhardt

